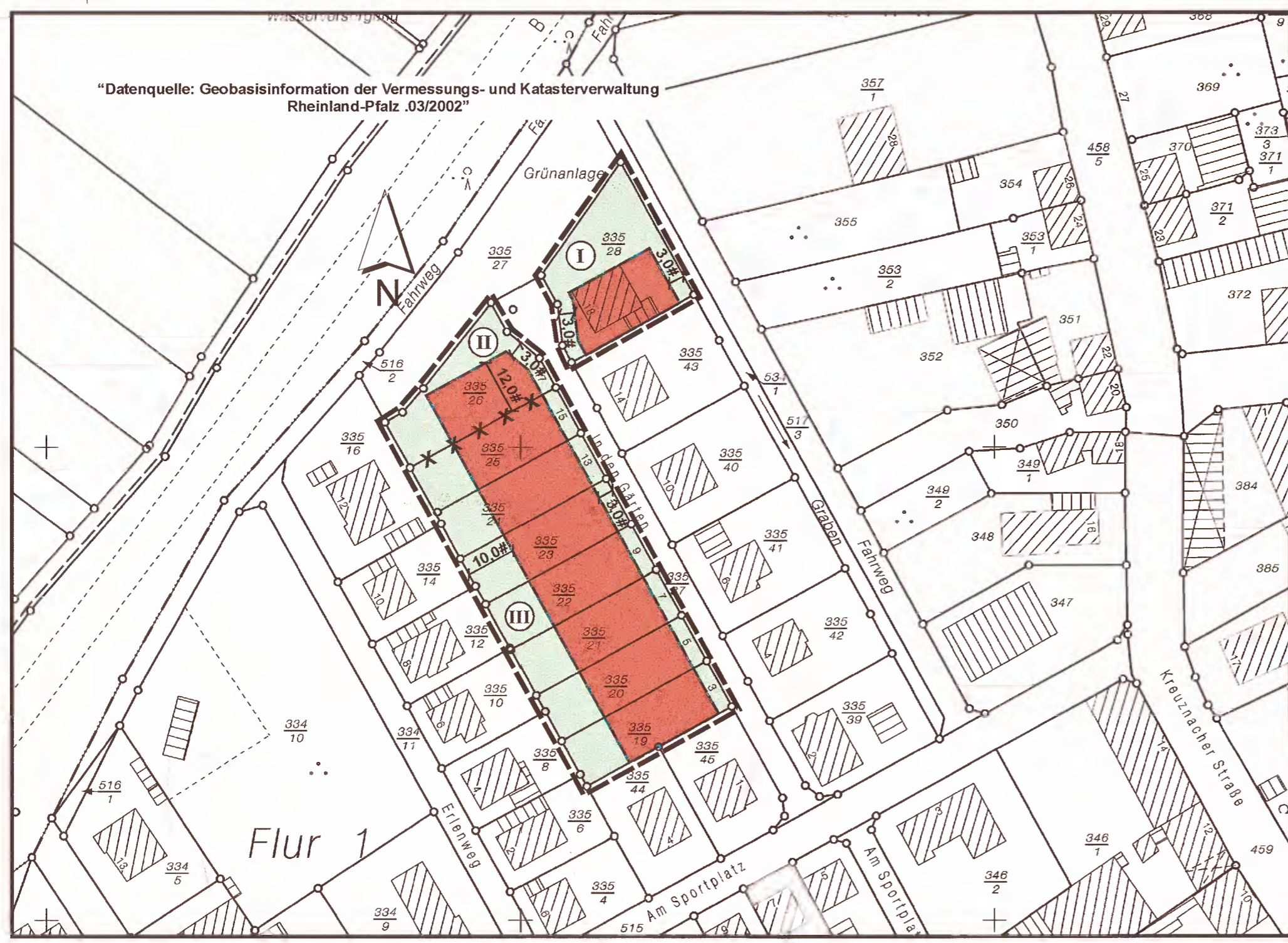


320

Ortsgemeinde F Ü R F E L D Bebauungsplan "In den Gärten", Flur 1

2. Vereinfachte Änderung

M. 1:1.000



TEXTFESTSETZUNG

Die bauplanungsrechtlichen Festsetzungen Ziff. 1.8 Unterpunkte 4 bis 6 (Dauerhafte Pflege, Schutz und Sicherung der Anpflanzung, Pflanzung einer Obstwiese, Pflanzung einer Strauchhecke im Norden und Westen) werden wie folgt neu formuliert:

Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern - § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB -

In allen Ordnungsbereichen (I - III) sind mind. 20% des jeweiligen Baugrundstücks mit heimischen, standortgerechten Gehölzen zu bepflanzen. Dabei sind auf einer Fläche von 20m² mind. 10 Gehölze zu pflanzen und zu erhalten.

Im Ordnungsbereich I (Flurstück-Nr. 335/28, Flur 1) ist zusätzlich auf einer Fläche von 30% des Baugrundstückes, im Ordnungsbereich II (Flurstück-Nr. 335/26, Flur 1) ist zusätzlich auf einer Fläche von 17% des Baugrundstückes, eine Obstwiese, vorzugsweise im nördlichen Grundstücksbereich, anzulegen. Die innerhalb des Obstbestandes liegende Flächen, sind als blütenreiche Wiesen zu entwickeln und mit einer standortgerechten Wiesenblumenmischung einzusäen und dauerhaft zu erhalten.

Mindestqualitäten der Bepflanzung:
Sträucher: 2xv, Höhe 60-100cm
Bäume: Hochstamm 2xv, STU 10-12cm

Die sonstigen textlichen Festsetzungen der am 29.03.2001 in Kraft getretenen 1. Bebauungsplanänderung gelten unverändert weiter

PLANZEICHEN als Festsetzungen

- Grenze räumlicher Änderungsbereiche § 9 Abs. 7 BauGB
- WA** Allgemeines Wohngebiet, überbaubare Grundstücksflächen § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 4 BauNVO u. § 9 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 23 BauNVO
- Baugrenzen, überbaubare Grundstücksflächen § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 23 Abs. 3 BauNVO
- nicht überbaubare Grundstücksflächen § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 23 BauNVO
- Abgrenzung von Bereichen mit unterschiedlichem Bepflanzungsmaß
- Ordnungsbereiche mit unterschiedlichem Bepflanzungsmaß
- Vermassung in Meter

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I Nr. 52 vom 01.10.2004), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 24.12.2008 (BGBl. I S. 3018).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO - Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.07.2007 (GVBl. S. 105)
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitpläne und Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. Jahrg. 1991, Teil I S. 58).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG 2002) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.04.2002 (BGBl. I S. 1193), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986).
- § 8 des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.10.2005 (GVBl. S. 387)
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I S. 3830) geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)
- § 17 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. 2005, I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986).

VERFAHRENSVERMERKE

Änderungsbeschluss vom 08.12.2008

Der Ortsbürgermeister Gaus-Feary-Dost

Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat nach § 13 BauGB durch Auslegung in der Zeit vom 08.06.2009 bis einschließlich 08.07.2009 stattgefunden.

Der Ortsbürgermeister Gaus-Feary-Dost

Die Bebauungsplanänderung wurde gemäß § 10 des Baugesetzbuches am 07.09.2009 vom Gemeinderat als Satzung beschlossen

Der Ortsbürgermeister Gaus-Feary-Dost

Ausfertigungsvermerk:
Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgefertigt. Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 BauGB wird unverzüglich durchgeführt

Ort, Datum Förfeld, 08.09.2009

Unterschrift (Amtsbezeichnung) Gaus-Feary-Dost (Ortsbürgermeister)

In Kraft getreten mit der Bekanntmachung vom 24.09.2009

